



Von welcher Zukunft sprechen wir?

Zukunftswerkstatt beginnt

An diesem Wochenende versammeln sich die Mitglieder des Kirchenvorstands, des Pfarrgemeinderats und des Pastoralteams sowie weitere Menschen aus unseren Stadtteilen und darüber hinaus zur Zukunftswerkstatt in St. Franziskus. Wir treffen uns bewusst in der Kirche, denn um diesen Ort geht es.

Es geht um einen Ort, an dem Menschen getauft und gefirmt wurden, an dem sie zur Erstkommunion gegangen sind, ja zueinander gesagt und ihre Liebsten betrauert haben. Es geht um einen Ort, an dem Feste gefeiert wurden, um einen Ort, an dem sich junge Leute ausprobiert haben, Erfahrungen sammeln und weitergeben konnten. Kurz: Es geht um Heimat.

In einer Zukunftswerkstatt können alle ihre Ideen einbringen. Unter Anleitung eines externen Moderators werden wir voneinander und aufeinander hören. Wir werden Ideen entwickeln und Visionen formulieren. An diesem Freitag und Samstag geht es los, das nächste Treffen ist am 27. Januar 2024. Wir werden davon berichten und Sie auf dem Laufenden halten.

Das, was die Zukunftswerkstatt entwickelt, wird den Gremien zur Umsetzung empfohlen und anvertraut. Am Ende entscheiden Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat, welche Akzente wir am Kirchort St. Franziskus und in der gesamten Pfarrei setzen wollen.

Das alles geschieht nicht im luftleeren Raum. Wir leben in einer Welt voller Kriege und Krisen. Und die Kirchen, die evangelische genauso wie die katholische, leiden unter einem enormen Relevanzverlust. Eine aktuelle Studie zeigt, dass wir innerhalb kürzester Zeit in der säkularen Welt einfach keine Rolle mehr spielen werden.

Gleichwohl haben wir einen Auftrag. Und genau diesen Auftrag erkennen viele – erstaunlicherweise auch nichtkirchliche – Menschen als wertvoll an: Einsatz für Kinder und Jugendliche. Sorge um die Armen und Schwachen. Da-Sein am Lebensbeginn und am Lebensende. Wachhalten der religiösen Dimension des Lebens. Die Form des Kirche-Seins wird sich ändern (sie hat sich in 2000 Jahren immer geändert), aber dieser Kern wird bleiben.

Wenn wir nicht nur schauen, was noch irgendwie zu retten ist, sondern wenn wir Ausschau danach halten, wo Menschen sich nach Rettung sehnen – dann wird sie gelingen, unsere Zukunftswerkstatt. Das glaube ich ganz sicher.

Alexander Bergel

Aus der Gemeinde

TrostZeit

Sonntag, 19. November von 16 bis 19 Uhr in Christus König

Die TrostZeit ist ein offenes Angebot für trauernde Menschen. Man kann kommen und gehen, wie man möchte. In dieser Zeit erwartet Sie eine stimmungsvoll beleuchtete Kirche, Musik, einzelne Stationen, an denen Sie nachdenken, traurig sein, sich erinnern und vielleicht neue Kraft tanken können. Verschiedene Impulse werden Ihnen dort begegnen und Seelsorgerinnen und Seelsorger, mit denen Sie ins Gespräch kommen können – so wie Sie mögen.

»Nein zu Gewalt an Frauen und Mädchen«

Aktionswochen zum internationalen Gedenktag am 25. November

Im November gibt es in Osnabrück eine Reihe von Veranstaltungen, die Gewalt an Frauen und Mädchen zum Thema haben. Eine Auswahl finden Sie hier. Weitere Informationen auf unserer Homepage.

Gottesdienst und Aufstellen einer orangefarbenen Bank

Sonntag, 19. November um 10:30 Uhr in Heilig Kreuz, Schützenstraße 87

»Hier ist kein Platz für Gewalt an Frauen und Mädchen!« Dieses Statement zielt seit November 2022 viele orange Bänke in Stadt und Landkreis Osnabrück. Die Aktion »Orange Bänke« wird organisiert vom ZONTA-Club Osnabrück Westfälischer Friede in Zusammenarbeit mit den Gleichstellungsbeauftragten aus Stadt und Landkreis.

Jedes Jahr zum internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen sollen neue Bänke hinzukommen. Ziel ist es, das Thema stärker und nachhaltig in die Öffentlichkeit zu tragen und im Bewusstsein der Menschen zu verankern. Eine Plakette mit den Telefonnummern bietet Betroffenen und Angehörigen zudem Hilfe. Eine digitale Karte zeigt aktuelle Standorte von orangen Bänken im Stadtgebiet an.

Flagge zeigen und Straßenaktion

Samstag, 25. November von 12 bis 14:30 Uhr am Nikolaiort

Das Gleichstellungsbüro der Stadtverwaltung hisst gemeinsam mit Osnabrücker Organisationen die Fahne »Wir sagen NEIN zu Gewalt gegen Frauen« und beteiligt sich damit an der weltweiten Kampagne »Orange the World« von UN-Women.

Gebet der Religionen für den Frieden

Nachrichten von Terror und Krieg bestimmen unseren Alltag und erschrecken uns – besonders der aktuelle Krieg in Israel und Palästina, der von dem brutalen Terrorangriff der Hamas ausgelöst wurde. Das Leiden der Menschen dort, in der Ukraine und an so vielen anderen Orten unserer Welt bewegt uns und macht uns oft sprachlos.

Der Runde Tisch der Religionen in Osnabrück lädt daher ein zu einem Gebet der Religionen am Montag, 20. November um 18 Uhr auf dem Vorplatz der OsnabrückHalle, dem Platz des 17. Juni.

Juden, Christen, Muslime und Bahai-Gläubige beten zu Gott für alle Opfer der Kriege in der Ukraine und in Israel-Palästina. Für die christlichen Kirchen sprechen Stadtdechant Dr. Martin Schomaker, Superintendent Dr. Joachim Jeska und für die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Osnabrück (ACKOS) Norbert Kalinsky. Bringen Sie gerne Kerzen oder Windlichter mit.

Kontakt: Prof. Dr. Reinhold Mokrosch, Telefon 0541 682134

»Unter Pfarrerstöchtern«

Hörkino der besonderen Art

Alle 14 Tage dienstags um 19:30 Uhr im Johannes-Prassek-Haus gemeinsam einen Podcast über biblische Geschichten hören. Die Podcasts selbst dauern zwischen 40 und 50 Minuten. Danach ist Raum für das Gespräch. Ende gegen 21 Uhr.

Am 21. November steht die Episode unter dem Titel »Eine Vergewaltigung und ihre Folgen«.

kfd-Spielenachmittag

Mittwoch, 22. November um 15 Uhr in Heilig Geist

Liturgieausschuss

Mittwoch, 22. November um 19 Uhr im Pfarrhaus

Ökumenischer Gedenkgottesdienst für verstorbene wohnungslose Menschen

Donnerstag, 23. November um 19 Uhr in der Barbarakirche (Natruper Straße 145)

Jugendausschuss

Donnerstag, 23. November um 19:30 Uhr im Johannes-Prassek-Haus

Erste Krippenspielprobe Christus König

Freitag, 24. November um 16 Uhr im Johannes-Prassek-Haus

Adventsbasar der rum-orthodoxen Gemeinde

Sonntag, 26. November von 12 bis 18 Uhr in der Lerchenstraße 131

Lichterfeier im Kloster Nette

Dienstag, 28. November um 19 Uhr, anschließend gemütliches Beisammensein bei Glühwein und Gebäck. Herzliche Einladung an alle Frauen! Anmeldung im Pfarrbüro.

»Durch das Dunkel hindurch ...«

Wanderung in den Advent

Sie möchten mal einen anderen Akzent setzen zu Beginn des Advents? Dann ziehen Sie sich warm an und kommen am Samstag, 2. Dezember um 16 Uhr zur Gutskapelle im Kloster Nette (Östringer Weg).

Zu Fuß werden wir von dort aus durch die Dämmerung in die Dunkelheit hineingehen, schweigen, vielleicht etwas singen, reden, hören und am Ende in der Gutskapelle die erste Adventskerze entzünden. Dauer: ca. 2 Stunden. Weitere Infos gibt es bei Alexander Bergel.

Adventsmarkt rund um die Heilig-Geist-Kirche

Am Samstag, 2. Dezember veranstalten die kfd und die Jugend Heilig Geist und die Kita Heilig Geist ab 15 Uhr einen Adventsmarkt für die ganze Familie. Der Innenhof in Heilig Geist wird sich in einen kleinen und charmanten Weihnachtsmarkt verwandeln – mit allem, was dazu gehört.

An vielen Ständen wird Selbstgemachtes und Selbstgebasteltes verkauft. Von Weihnachtsdeko bis zu Keksen und Marmeladen kann man sich reichlich mit Weihnachtlichem eindecken und auch noch das ein oder andere Unikat als Weihnachtsgeschenk ergattern.

Für Kinder wird es Mitmachangebote wie ein adventliches Kerzenziehen geben, und natürlich wird auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Von deftiger Bratwurst bis zur süßen Waffel, von Kaltgetränken bis hin zu Glühwein oder Kinderpunsch ist für jeden und jede was dabei. Eine weitere Besonderheit wird das zweite Fenster des Lebendigen Adventskalenders um 18 Uhr sein.

Gottesdienste

33. Sonntag im Jahreskreis

- So, 19.11. 07:30 Uhr Hl. Messe im Kloster Nette
08:00 Uhr Hl. Messe im Kloster St. Angela
09:30 Uhr Hl. Messe in Christus König
11:00 Uhr Kleinkindergottesdienst in Christus König
11:00 Uhr Hl. Messe in Heilig Geist
16:00 Uhr TrostZeit in Christus König
19:00 Uhr Abendlob in Heilig Geist
Kollekte: Für das Bonifatiuswerk
- Di, 21.11. **Unsere Liebe Frau von Jerusalem**
09:00 Uhr Hl. Messe in Heilig Geist
10:30 Uhr Orgelmusik zur Marktzeit in Heilig Geist
- Mi, 22.11. **Heilige Cäcilia**
10:00 Uhr Hl. Messe im Seniorenzentrum St. Franziskus
- Do, 23.11. 19:00 Uhr Hl. Messe in Christus König
- Sa, 25.11. 15:30 Uhr Tauffeier in Christus König
- Christkönigsfest**
- So, 26.11. 07:30 Uhr Hl. Messe im Kloster Nette
08:00 Uhr Hl. Messe im Kloster St. Angela
09:30 Uhr Festmesse in Christus König
Sechswochenedächtnis + Agnes Müller
Es singt der Christus-König-Chor
11:00 Uhr Festmesse in Heilig Geist
19:00 Uhr Abendlob in Heilig Geist
Kollekte: Für den Sozialdienst katholischer Frauen und Männer

Katholische Pfarrei Christus König

christus-koenig-os.de

Pfarrbüro Christus König • Bramstraße 105 • 49090 Osnabrück-Haste

Pfarrsekretärinnen Monika Ruschmeier und Ursula Heidemann • Tel. 0541 962935-0 • info@christus-koenig-os.de
Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do, Fr 9:00 – 12:00 Uhr, Mi 15:00 – 18:00 Uhr

Pfarrbüro Heilig Geist • Lerchenstraße 91 • 49088 Osnabrück-Sonnenhügel

Pfarrsekretärin Monika Ruschmeier • Tel. 0541 58050622 • info@heilig-geist-os.de
Öffnungszeit: Di 9:00 – 12:00 Uhr

Pfarrbüro St. Franziskus • Bassumer Straße 38 • 49088 Osnabrück-Dodesheide

Pfarrsekretärin Monika Ruschmeier • Tel. 0541 17866 • info@sankt-franziskus-os.de
Öffnungszeit: Do 15:00 – 18:00 Uhr

Pfarrer Alexander Bergel, Tel. 962935-11

Gemeindereferentin Gisela Schmiegelt, Tel. 962935-15

Pastoralassistentin Katharina Westphal, Tel. 0157 52718220

Sozialpädagogin Kerstin Kerperin, Tel. 0160 94647573

Domkapitular Reinhard Molitor, Tel. 05407 8039123

Kita Heilig Geist, Lerchenstraße 95, Tel. 5805060

Pastoraler Koordinator Dirk Schnieber, Tel. 962935-13

Gem.ref. Hildegard Vielhaber-Schulte, Tel. 0176 63026242

Pastoralreferentin Karin Gösmann, Tel. 0171 5106128

Diakon Hans Ulrich Schmiegelt, Tel. 0173 3425333

Kita St. Antonius, Bramstraße 101, Tel. 61815

Kita St. Franziskus, Bassumer Straße 34a, Tel. 15520
